

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

Herausgegeben von THE ANZEIGER HEROLD PUB. CO.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Aders- und Gartenbauzeitung, nur \$2.00 pro Jahr.

Freitag, den 13. Dezember, 1907.

Zur gest. Notiznahme!

Alle Briefe und Zuschriften bitten wir jetzt zu richten an The Anzeiger-Herald Pub. Co., Grand Island, Nebr.

Votales.

Hr. Menßen von Chapman machte kürzlich eine Reise nach Stromsburg.

Eine große Auswahl von neuen, schönen Lampen bei R ö s e r ' s.

Des Raucher's größter Genuß ist eine „Examiner“ Cigarre von H. Vos.

Hr. John Nielsen war die letzte Zeit auf der Krankenliste.

Alle Sorten Zuderwerk, gerade wie in Deutschland, bei C a m p b e l l ' s.

John Dunkel von Cairo ist auf der Krankenliste.

Gut platzierte Armbänder für \$1 und \$2.00 bei A u g. M e y e r.

Hr. J. P. Windolph war die letzte Zeit auf Reisen im östlichen Theil des Staates.

Beste Getränke, vorzügliche Zigarren und freundliche Bedienung in der neuen Wirtschaft von Chas Pieper.

Regensburger Marien-Kalender, und Spinkender Vete Kalender für 1908 sind jetzt bei uns zu haben.

Ralph Neumayer reiste nach Sterling, Wyo., wo er im Laboratorium der Zuckerrabrik eine Stellung annahm.

Hamilton & Brown Schuhe, die besten die es giebt, zum Verkauf bei M e n d ' s.

Geboren: - Frn. Geo. Burton und Frau von Ost 3ter Straße, ein Junge.

Kinderwagen und Go-Carts in großer Auswahl, die neuesten Fabrikate, bei Sondermann & Co.

Geht nach Wm. Veit's Groceryladen. Er hat ein gutes Lager von frischen Groceries.

J. Seaman und Frau von Alba sind nach California gezogen, wo sie ihren Wohnsitz aufschlagen wollen.

Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt Ueber Luder & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.

Die besten Sorten Whiskies hält Theodor Schaumann. Holt Euren Bedarf baldst!

Das Kind von Theodor Evers von St. Libory war in letzter Zeit schwer krank.

Für die Weihnachtstage offerirt sein reichhaltiges Lager von Delikatessen Louis Veit.

Carl, der Sohn des Frn. Gus. Werner, feierte am Freitag Abend im zahlreichen Kreise seiner Kameraden und Bekannten seinen Geburtstag.

Wenn Sie einen Freund haben welcher raucht, kauft ihm eine Kiste Weihnachts-Cigarren, 25 in einer Kiste bei der Hann & Böhl Cigar Co., 214 West 2ter Str.

Zwei Dinge scheinen immer zusammen zu gehen nämlich Husten und Erkältungen. Zumeilen entwickelt sich sogar Schwindel, Dr. August König's Hamburger Brustthee zeitig genommen wird die Erkältungen vertreiben, kein Husten bleibt zurück und eine vollständige Kur ist die Folge.

Großes Weihnachtsfest

-im- Sandfrog

Wittwoch, den 25. Dez.

(Ein Geschenk für jedes Kind)

Abends Ball!

Alle sind freundlich eingeladen.

HANS SCHEEL

Seht nach dem Zeichen des Goldenen Pferdchens.

J. Reese

Allen den lieben Freunden und Nachbarn welche uns während der Krankheit und beim Tode unserer geliebten Gattin und Mutter so hülfreich und tröstend beistanden, sowie Allen, welche der theuren Verstorbene das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, besonders auch für die so schönen und überaus reichen Blumenpenden, flatten wir hiermit unseren herzlichsten Dank ab.

John Willers und Kinder.

Das größte und ausgewählte Lager von Lampen, importirter deutscher, französischer und japanischer Porzellanware findet ihr bei Louis Veit zu spottbilligen Preisen.

Bringt Euer geschmacktes Gefäß, wie Gänse, Enten, Hühner oder Turkeys, und lebende Hühner nach Louis Veit's Fleischladen auf der Nordseite oder nach der Opernhaus Fleischerei. Wir bezahlen in B a r.

Fred Bösch und Gemahlin wurden am Sonntag vom Klapperstorch mit einem hübschen Mädel beschenkt, und herrscht barock im Haushalt natürlich die größte Freude. Mutter und Kind befinden sich wohl, und der Vater - dem fehlt auch Nichts! Wir gratuliren!

Billig durch Erben zu verkaufen; die gut verbesserte David Brandt Farm von 180 Aern, 2 Weilen von Abbott, Hall Co., Nebr., kann nach Wunsch des Käufers übernommen werden. Nachfragen bei Herman Tagge, Grand Island, Nebr.

Harty Sorensen verunglückte am vorigen Mittwoch in Hamilton County, wo er an Brückenarbeiten beschäftigt war, indem er als die Fahrt nach Hause angetreten wurde, hinten auf den Wagen sprang, und ehe er sein Gleichgewicht erlangt hatte, beim Anziehen der Pferde hintenüber auf den harten Erdboden fiel. Er trug den Bruch eines der Knochen im rechten Vorderarm davon.

Der Marien-Kalender von Wood River wurde instrukt, die „Curfew“ Verordung, welche Kindern verbietet, sich nach 7:30 Abends noch herumzutreiben, streng durchzuführen. Wie lange soll es noch währen bis das hier geschieht? Wenn alle Eltern, wie sie sollten, Herrn ihrer Kinder wären, was leidet nicht der Fall ist, dann bräuchten wir natürlich keine derartigen Maßregeln. So jedoch ist es nothwendig. Es wird ja ohnehin Unfug ausgeführt, aber je mehr Gelegenheit es giebt, und je mehr junger Volk des Nachts auf den Straßen ist, desto mehr Unfug wird auch selbstverständlich ausgeübt. Um zweckentsprechend zu sein muß ein „Curfew“-Gesetz so formulirt sein daß es auf die Jahreszeit paßt. J. B. 7 Uhr, zu welcher Zeit es jetzt schon dunkel ist, wäre im Sommer zu früh.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Rexall Erkältungs-Tablets.

Jeder ist im Stande sich zu erkälten, aber Jeder kann eine Erkältung verhüten oder kuriren mit Rexall Gold Tablets. Meistens sind die Ursachen nasse Füße, Zugwind, plötzlicher Temperaturwechsel oder Kleiderwechsel, zu dünnem Unterzeug. Alles dies bringt Erkältungen. Rexall Gold Tablets ist unser zuverlässigstes und bequemstes Mittel eine Erkältungen zu verhüten oder zu kuriren, sowie gegen Fieberzustände, Husten und andere Symptome in Verbindung mit Grippe u. s. w. Preis 25 Cts.

A. W. Buchheit, Rexall Apotheker.

Bergricht nicht Campbell, den Candy-Mann, für Weihnachts-Candy. 1m.

Michigan Salz, in Fässern und in Säcken, bei R ö s e r ' s.

Das neue Hochschulgelände ist zum Gebrauch fertig.

Dr. Andrew J. Baker, Office über der Stadtiapotheke. Telephon 303

Candy, Nüsse, u. s. w., für die Feiertage bei W. M. Veit.

Heute feiert Frau Katharina Windolph ihren Geburtstag.

Schöne Michigan-Aepfel beim Fass oder beim Büffel, bei R ö s e r ' s.

Unser Redakteur, D. A. Windolph, machte am Sonntag einen kurzen Abstecher nach North Platte.

Das Beste im Markt für's Geld, was ist's? Die „Examiner“ Cigarre von Henry Vos.

Pacific Hose Co. No. 4 hatte am vorigen Donnerstag ihre monatliche Versammlung.

Christbäume soeben angekommen bei Louis Veit.

Heute Abend findet die regelmäßige Versammlung von Ott's Hofe Co. statt.

Ein goldene Fingerringe für \$1.00 und aufwärts bei A u g. M e y e r.

Die Geldknappheit läßt bereits etwas nach und beruhigen die ängstlichen Gemüther sich allmählich wieder.

Zur Bequemlichkeit unserer Kunden halten wir eine vollständige Auswahl von Nägeln und anderen leichten Eisenwaaren vorräthig, bei M e n d ' s.

Am Freitag feierten Hr. Enno Baumann und Frau, nördlich von der Stadt wohnhaft, ihr silbernes Hochzeitjubiläum.

Ihr könnt an der großen Uhr im Schaufenster von J. J. Klinge's Wirtschaft zu jeder Zeit die genaue Tageszeit sehen, und wissen, wie lange Ihr noch verweilen könnt. 214 W. 3ter Straße.

Seit letztem Freitag wurde für die hiesigen Shops die Arbeitszeit in der Car-Abtheilung vermindert, da wo weniger Arbeit als sonst zu thun ist seit der Abnahme im Gebrauch von Frachtwagen.

Geschente bester Art könnt Ihr bei Sondermann & Co. finden. In ihrem Möbel-Emporium ist ohne Frage die größte Auswahl von Möbeln in der Stadt enthalten. Angeben sie folgender Art sind substanzvoll und gehören zu den schönsten.

Der Gewinner im Piano-Conterst war Claude T. Humphrey, welcher den betreffenden Satz 915 Male auf eine Karte geschrieben hatte, und erhielt er das Piano. Die Richter waren Mrs. J. Egge, Emil Wolbach und Hy. Schuff.

Man wird stets gut bedient in der guten deutschen Wirtschaft von J. J. Klinge, 214 W. 3te Straße, wo man das vorzügliche Die Bros. Bier und außerdem alle Sorten anderer Getränke findet und zwar Alles in bester Qualität. Jeden Vormittag delikat Lunch.

Als Hans Scheel, der Birth vom Sandfreg, neulich auf der neuen Lichterzeugungstation einen stählernen Schornstein zum Aufstellen bereit machte, und mit dem Stechstein arbeitete, stieg ihm ein Stück von dem Stahl in's Auge und blieb darin stecken, ihm große Schmerzen verursachend. Er mußte zum Arzt, und wurde ihm der Splittter herausgezogen. Zum Glück wird ihm das Auge erhalten bleiben.

Jenen, welche während des Winters Laprobes, Pferdebeden oder Pelzröcke benötigen werden, würde ich ratthen meine Auswahl zu sehen ehe sie kaufen. Ich offerire Plüschroben zu \$2.50 bis \$12.00; Pelzroben zu \$7.50 bis \$16; mit Gummi gefüllte Roeben von \$3.50 bis \$12.00; Pelzröcke deren Kragen und Aermel mit Bombat besetzt sind, \$20 bis \$30.00. Die größte Auswahl von Roeben in der Stadt, zum niedrigsten Preis.

J. Reese

Seht nach dem Zeichen des Goldenen Pferdchens.

Allen den lieben Freunden und Nachbarn welche uns während der Krankheit und beim Tode unserer geliebten Gattin und Mutter so hülfreich und tröstend beistanden, sowie Allen, welche der theuren Verstorbene das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, besonders auch für die so schönen und überaus reichen Blumenpenden, flatten wir hiermit unseren herzlichsten Dank ab.

John Willers und Kinder.

Das größte und ausgewählte Lager von Lampen, importirter deutscher, französischer und japanischer Porzellanware findet ihr bei Louis Veit zu spottbilligen Preisen.

Bringt Euer geschmacktes Gefäß, wie Gänse, Enten, Hühner oder Turkeys, und lebende Hühner nach Louis Veit's Fleischladen auf der Nordseite oder nach der Opernhaus Fleischerei. Wir bezahlen in B a r.

Fred Bösch und Gemahlin wurden am Sonntag vom Klapperstorch mit einem hübschen Mädel beschenkt, und herrscht barock im Haushalt natürlich die größte Freude. Mutter und Kind befinden sich wohl, und der Vater - dem fehlt auch Nichts! Wir gratuliren!

Billig durch Erben zu verkaufen; die gut verbesserte David Brandt Farm von 180 Aern, 2 Weilen von Abbott, Hall Co., Nebr., kann nach Wunsch des Käufers übernommen werden. Nachfragen bei Herman Tagge, Grand Island, Nebr.

Harty Sorensen verunglückte am vorigen Mittwoch in Hamilton County, wo er an Brückenarbeiten beschäftigt war, indem er als die Fahrt nach Hause angetreten wurde, hinten auf den Wagen sprang, und ehe er sein Gleichgewicht erlangt hatte, beim Anziehen der Pferde hintenüber auf den harten Erdboden fiel. Er trug den Bruch eines der Knochen im rechten Vorderarm davon.

Der Marien-Kalender von Wood River wurde instrukt, die „Curfew“ Verordung, welche Kindern verbietet, sich nach 7:30 Abends noch herumzutreiben, streng durchzuführen. Wie lange soll es noch währen bis das hier geschieht? Wenn alle Eltern, wie sie sollten, Herrn ihrer Kinder wären, was leidet nicht der Fall ist, dann bräuchten wir natürlich keine derartigen Maßregeln. So jedoch ist es nothwendig. Es wird ja ohnehin Unfug ausgeführt, aber je mehr Gelegenheit es giebt, und je mehr junger Volk des Nachts auf den Straßen ist, desto mehr Unfug wird auch selbstverständlich ausgeübt. Um zweckentsprechend zu sein muß ein „Curfew“-Gesetz so formulirt sein daß es auf die Jahreszeit paßt. J. B. 7 Uhr, zu welcher Zeit es jetzt schon dunkel ist, wäre im Sommer zu früh.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Große Weihnachtsfeier

Sondermann hat die schönste Auswahl von Kinderwagen. Fr. Ottilie Spethman ist beschuweise in Gibbon. Buchweizen, Hafer- und Gerstengröße, sowie Hirse, Linsen, Erbsen und Bohnen offerirt Louis Veit. John Schütt von Voelus war vom Samstag bis Mittwoch beschuweise hier bei Verwandten. Gute Getränke und Cigarren, sowie stets coulante Bedienung bei Theodor Schaumann. Frau Fritz Sundermeier von Hamilton Co. feiert heute ihren Geburtstag. Wir gratuliren! Raucht die „A. C. E.“ und „Pukwana“ 5c und „La Palo“ 10c Cigarren, von der Hann & Böhl Cigar Co. Das Töchterchen von Fred Bösch und Frau hat sich glücklich von ihrer Krankheit erholt. Groceries Wm. Veit hat dieselbe Telefonnummer welche Ferdinand Seeböhm hatte. Hr. John Baulsen feierte am Mittwoch seinen Geburtstag. Wir gratuliren! Frau Dora Heusinger ist von ihrer Besuchsreise nach Vroten Bow zurückgekehrt. Wir sind jetzt da mit einer ausgezeichneten Auswahl guter Whiskies und Weine. Laßt uns Eure Kräfte füllen. Jensen & Larsen. Der „Happy Farmer's Club“ hielt am Samstag Abend ein gut besuchtes Tanzpergnügen in der Harmony Hallab. Mit Wolle gestiegt Unterzeug für Männer, die 65c Sorte, speziell, 43c das Stück, 85c pro Anzug, bei M e n d ' s.

Ein Fremder aus Oesterreich Namens Rival wurde arretirt wegen Tragens von verborgenen Waffen, und wurde ihm eine Strafe von \$8 und Kosten auferlegt.

Wir haben über 2000 Tonnen von Hart- und Weichholz jeder Art auf Lager. Besucht uns. Chicago Lumber Co.

Hr. August Vogt trat am Montag eine zweimonatliche Besuchsreise nach Deutschland an. Wir wünschen ihm hiermit eine glückliche, angenehme Reise und viel Vergnügen!

Euren Bedarf an Whisky Weinen, Liquiden jeder Art könnt Ihr bei Frank Kunze so gut beziehen wie irgendwo und zu richtigen Preisen. Wenn Ihr es noch nicht gethan habt, thut es jetzt.

Fr. Elsa Kern von Doniphan hat die Stellung als Lehrerin von District No. 28 übernommen, wo Hr. J. C. Langman bisher Lehrer war. Hr. Langman wird nächstens das Amt des District-Schullehrers übernehmen.

Alle Sorten Nüsse, Candy, Rosinen, Corinthen, Gewürze, Feigen, Pflaumen, Weintrauben findet Ihr in großer Auswahl bei Louis Veit.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siensers, und Jim Dunkel reisten am Samstag nach Omaha, um an dem von Mayor Dahlgren zu Ehren von Wm. Jennings Bryan arrangirten Banquet theilzunehmen. Hr. Bryan macht bekanntlich mit seiner Gattin eine Reise nach Palästina.

Die Herren W. H. Thompson, Leo Cleary, H. A. Siens